

Werde integrativer Coach IBP

Professionelle Ausbildung in Beratung und Supervision

3-jähriger
berufsbegleitender
Diplom-Lehrgang





«IBP achtet auf Wiederherstellung oder Erhöhung der Fähigkeit zur Selbstregulation durch Lösen von körperlichen, emotionalen und kognitiven automatisierten Erlebens-/Handlungsstrukturen.»

Herzlich willkommen

Menschen in beruflichen wie privaten Themen sorgfältig zu begleiten, setzt eine hohe persönliche Kompetenz voraus – und ein breites Wissen über wirksame Coachingprozesse, -instrumente und deren Anwendung. Die Beratungsbeziehung ist einer der wichtigsten Wirkmechanismen im Coaching. Die Beraterpersönlichkeit ist das Kernstück für eine gelingende Beziehung und den Beratungserfolg. Deshalb legen wir in unserem dreijährigen Ausbildungslehrgang einen starken Fokus auf die Persönlichkeitsentwicklung unserer Auszubildenden. Gelingende Beziehungen gründen auf Präsenz und Selbstkenntnis, und zwar in allen drei Erlebensdimensionen: Körper, Emotion und Kognition.

Insbesondere die Geschäftswelt benötigt dringend mehr Integration der emotionalen und körperlichen Ebenen. Dies bestätigt unsere langjährige Erfahrung.

Unsere Absolvent:innen aus wirtschaftlichen, sozialen, pädagogischen und psychologischen Berufen erleben in ihrer Arbeit tagtäglich, wie die Werkzeuge von IBP nachhaltige Entwicklung ermöglichen.

Begegnen wir uns bald in einem unserer Einführungskurse?



Corinna Möck-Klimek
Ausbildungsleiterin



Gertrud Perler
Ausbildungsleiterin

Inhalt

Kurzüberblick	3
Lehrgangskonzept	4
Was lernst Du?	5
Lerngefässe & Lehrgangsaufbau	6-7
Modulübersicht	8-9
Ausbildungsteam	10
Stimmen zum Lehrgang	11



Kurzüberblick

Allgemeines

Der Lehrgang ist berufsbegleitend und integral aufgebaut: Theorie, Selbsterfahrung, Erlernen praktischer Coaching-Fertigkeiten in variablen Übungssettings und Supervision.

Die Ausbildung findet in einer festen Gruppenzusammensetzung in Seminarhäusern (4 Intensivwochen und 19 Intensivseminare) statt. Des Weiteren werden Online- und Einzelsettings (Lehrcoaching, Einzelsupervision) sowie Intervision eingesetzt.

Ziel

Menschlich, fachlich und methodisch kompetent Beratungs-, Supervisions- und Coachingprozesse mit Einzelpersonen und Gruppen begleiten, gestalten und auswerten.

Abschluss

Der Lehrgang schliesst, je nach gewählter:n Vertiefungsrichtung:en, mit einem oder mehreren der folgenden Diplome ab:

- «Dipl. Psychologische:r Berater:in IBP»
- «Dipl. Coach IBP»
- «Dipl. Supervisor:in IBP»

Anerkennung

Der Lehrgang ist von den Berufsverbänden bso, SGfB und DGsv anerkannt. Je nach Abschlussrichtung kann der entsprechende Titel beim jeweiligen Berufsverband beantragt werden.

Höhere Fachprüfung

Der Lehrgang ist anerkannt als vorbereitender Kurs für eidg. Höhere Fachprüfungen. Bei Ablegen der entsprechenden Prüfung kann eine Rückerstattung von max. CHF 10'500.- geltend gemacht werden (Subjektfinanzierung).

Titel bei Bestehen der eidg. Prüfung (HFP):

- «Berater:in im psychosozialen Bereich mit eidg. Diplom»
- «Supervisor:in-Coach mit eidg. Diplom».

Lehrgangstarts

04.09.2024 (Späteintritt bis 22.11.2024 möglich)
08.04.2026

Dauer

600 Stunden über 3 Jahre

Anzahl Teilnehmer:innen

Maximal 24

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an Menschen aus wirtschaftlichen, sozialen, pädagogischen, psychologischen Berufen, etc.,

- die sich selbst entwickeln möchten
- den Wandel der Welt mitgestalten wollen
- ihr Wirkungsfeld in der Begleitung von Menschen sehen

Zulassungsbedingungen

- Tertiärabschluss
- Min. 5 Jahre Berufserfahrung
- Min. 30 Stunden Selbsterfahrung als Klient:in (in Coaching, psychosozialer / psychologischer Beratung, Psychotherapie, Supervision (Einzel- / Team- / Gruppensupervision) in den letzten 10 Jahren vor Ausbildungsbeginn

Zulassungsverfahren

- Teilnahme am 3-tägigen Einführungskurs «IBP erleben»
- formale Prüfung des Zulassungsantrags
- Zulassungsgespräch (bei Bedarf zweites Zulassungsgespräch)

Lehrgangsgebühren

Zulassungsverfahren:

CHF 170.- zzgl. CHF 190.- für das Zulassungsgespräch

Lehrgangsveranstaltungen:

CHF 29'415.- inkl. Lehrbuch und Nutzung der Infrastruktur in den Seminarhäusern (aufgeteilt auf 7 Raten)

Übrige Kosten:

Literatur, Prüfungsgebühren in Höhe von CHF 600.-, Kosten für Lehrcoaching, Einzel- und Gruppensupervision, Beurteilung der Abschlussarbeit, Kost und Logis am Kursort

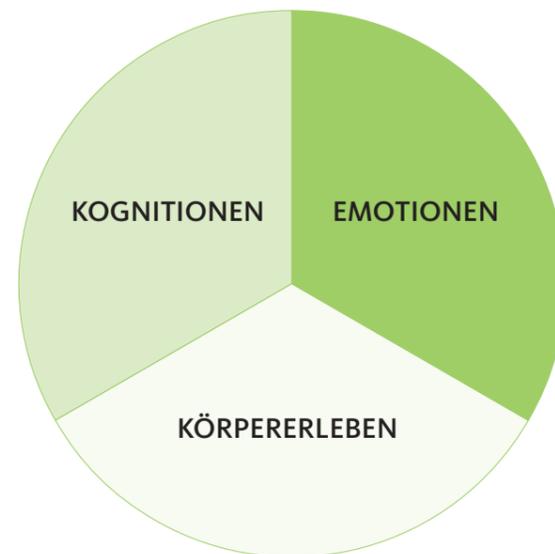


«Coaching ist ein unterstützender Prozess, der darauf abzielt, individuelle Potenziale zu entfalten und persönliche Ziele zu erreichen.»

Lehrgangskonzept

IBP steht für Integrative Body Psychotherapy. Deren Begründer Jack Lee Rosenberg war ein Pionier und seiner Zeit voraus, als er in Kalifornien in den späten 1960er-Jahren den konsequenten Einbezug des Körpers ins Therapieschehen forderte und einführte. Das IBP Institut hat diese Methode für andere Beratungsformate wie Coaching oder Supervision spezifisch weiterentwickelt und erprobt.

Das IBP Institut in Winterthur (Schweiz) ist seit über 33 Jahren führend in dieser integrativen Herangehensweise. Die Psychologie des Menschen, der Umgang mit Über- und Unterforderung, Achtsamkeit, Kenntnisse der neuronalen Basis und vieles mehr sind die Grundlage unserer Arbeit, welche konsequent die körperlichen und emotionalen Ebenen miteinbezieht. Das, was wir schon von Anbeginn aus Überzeugung lebten, ist heute wissenschaftlich belegt und erfährt in der aktuellen neurowissenschaftlichen Forschung grosses Interesse.



Das IBP Integrationsmodell: Integration entsteht durch (Wieder-) Verbindung der drei Erlebensdimensionen Körpererleben, Emotionen und Kognitionen.

Der Lehrgang «Integratives Coaching IBP / Integrative Beratung IBP / Integrative Supervision IBP» ist eine einzigartige Ausbildung unter Einbezug von Körper, Gefühlen, Verstand, Handeln und Umfeld. Die IBP Persönlichkeitstheorie, das Konzept von Grenzen und das Fokussieren auf die Selbstentwicklung ermöglichen Dir eine vielseitige, respekt- und wirkungsvolle Beratung und Begleitung von Menschen sowohl bei ihrer beruflichen Tätigkeit als auch in ihrer persönlichen Entwicklung.

Unser Lehrgangskonzept basiert bewusst auf einer beständigen Teilnehmergruppe und der Durchführung in verschiedenen Seminarhäusern. Dies ermöglicht es den Teilnehmenden, Abstand vom Alltag zu gewinnen und gemeinsam tief in die Lehrgangsthematiken einzutauchen.



Unser Seminarhaus Idyll in Gais

Was lernst Du?

Das erste Lehrgangsjahr legt die Basis für die Entwicklung der Beratungskompetenz. Durch erfahrungsbasiertes Lernen werden Dein persönlicher Entwicklungsprozess und Deine relationalen Beratungskompetenzen nachhaltig gefördert. Die Fertigkeit, Beratungen durchzuführen, wird von Anfang an geschult und im Laufe der drei Lehrgangsjahre weiterentwickelt und verfeinert.

Das erste Lehrgangsjahr schliesst mit dem Zertifikat «Integrative Selbstentwicklung IBP» ab.

Im zweiten und dritten Jahr kommen Wissen und Techniken aus der systemischen, der lösungs- und ressourcenorientierten sowie der Gestaltberatung hinzu. Auch die Entwicklung der professionellen Haltung ist ein wesentlicher Bestandteil.

Im zweiten Jahr wählst Du eine Vertiefungsrichtung entsprechend Deinen beruflichen Zielen:

Coaching / Supervision

Du erwirbst spezifische Kompetenzen für Coaching und Supervision von Fach- und Führungspersonen, Teams und Gruppen im organisationalen Kontext.

Psychologische Beratung

Du erwirbst vertiefte Kompetenzen im Einsatz von körperbasierten Interventionen in der psychologischen Beratung, Kenntnisse in Psychopathologie und eine Einführung in Paarthemen und Sexualität in der Beratung.

Was bringt Dir der Lehrgang?

- Nachhaltige persönliche Entwicklung
- Fundierte psychologische Kenntnisse
- Vielfältige Methoden und Techniken
- Verbesserung der eigenen Beziehungsfähigkeit
- Befähigung zur Gestaltung von Beratungsprozessen
- Ein von Berufsverbänden anerkanntes Diplom
- Eine fundierte Beratungsausbildung

Du hast Fragen?

Kontaktiere uns für ein Beratungsgespräch: Manou Maier, Produktmanagerin, gibt dir gerne Auskunft unter E-Mail: manuela.maier@ibp-institut.ch Tel: 052 202 95 89





«Supervisor:innen liefern keine direkten Lösungsvorschläge, sondern begleiten z.B. Teams und regen dabei an, u.a. Ziele zu hinterfragen bzw. zu setzen und eigene Lösungswege zu entwickeln.»

Lerngefässe & Lehrgangsaufbau

Der Lehrgang «Integratives Coaching IBP / Integrative Beratung IBP / Integrative Supervision IBP» setzt sich aus verschiedenen Lerngefässen zusammen. In den «Intensivseminaren» und «In-

tensivwochen» werden die grundlegenden Inhalte der Weiterbildung vermittelt. Sie bilden die Basis für den Stoff weiterer Lerngefässe.

Intensivseminare

Im Verlauf des Lehrgangs «Integratives Coaching / Integrative Beratung / Integrative Supervision IBP» werden 19 Intensivseminare à 2,5 Tage durchgeführt.

Intensivwochen

Jeweils zu Beginn der drei Lehrgangsjahre – im dritten Jahr auch zum Abschluss – findet eine Intensivwoche à 5 Tage statt.

Werkstätten

Die Werkstätten dienen der Vertiefung bisher gelernter Inhalte und dem Transfer in den persönlichen wie beruflichen Alltag. Insgesamt gibt es drei halbtägige Online-Werkstätten sowie eine ganztägige Werkstatt vor Ort.

Selbststudium

Zur Vertiefung des theoretischen Wissens ist Literaturstudium während des gesamten Lehrgangs unumgänglich. Die Teilnehmenden erhalten Listen ausgewählter Grundlagenliteratur.

Intervisionsgruppen

Zur Vertiefung der Theorie und der Auseinandersetzung mit der Praxis bilden die Teilnehmenden Intervisionsgruppen. Diese treffen sich regelmässig mit dem Ziel, zuvor gelesene Fachbücher zu diskutieren und die erlernten Techniken zu üben.

Selbsterfahrung

Die Persönlichkeitsentwicklung der Teilnehmenden wird durch Lehrcoaching individuell unterstützt und dort die im IBP verwendeten Methoden vertieft erfahren. Dabei wählen die Teilnehmenden unter dem vom Institut anerkannten Lehrcoach eine Person aus und besuchen bei dieser 30 Coachingsitzungen von mindestens 50 Minuten Dauer. Es beginnt im Laufe des ersten Lehrgangsjahrs und wird i.d.R. spätestens bis Ende des zweiten Lehrgangsjahrs abgeschlossen.

Einzel- / Kleingruppen-Lehrsupervision

Sobald die Teilnehmenden mit der eigenen Coaching- / Beratungs- / Supervisions-Tätigkeit beginnen, sollte diese mit regelmässiger Lehrsupervision begleitet werden. Die Teilnehmenden suchen sich unter den Lehrsupervisor:innen zwei Personen ihrer Wahl. Verlangt werden mindestens 30 Sitzungen bei zwei verschiedenen Lehrsupervisor:innen.

Gruppensupervision

Auch im Rahmen der Lehrveranstaltungen findet Lehrsupervision in Kleingruppen statt. Diese umfasst insgesamt rund 100 Lektionen à 60 Minuten.

Beratungspraxis

Für die Erlangung des Zertifikats wird eine mindestens einjährige praktische Tätigkeit als Coach, Berater:in oder Supervisor:in verlangt. Dabei müssen mindes-

tens 40 Stunden Coaching-, Beratungs-, Supervisionstätigkeit mit Klient:innen durchgeführt worden sein. Diese werden durch den:die Supervisor:in bestätigt.

Schriftliche Abschlussarbeit

Die schriftliche Abschlussarbeit beinhaltet die Beschreibung eines Coaching-, Supervisions- oder Beratungsprozesses oder einer Integration von IBP-Konzepten in das eigene Arbeitsumfeld (Schule, soziale Institution, Arbeit mit Gruppen etc.). Im Zentrum stehen dabei die Reflexion über den Prozessverlauf, verbunden mit theoretischen Überlegungen zu den eingesetzten IBP Methoden.

Schriftliches Beratungskonzept

Die Teilnehmenden legen ein persönliches Beratungskonzept vor, das über ihre Beratungstätigkeit Auskunft gibt. Es gewährt Einblick in die mit der eigenen Persönlichkeit gefüllten Überzeugungen bezüglich Beratungsarbeit, Menschenbild, Theorien und Methoden, die ihr Handeln leiten und welches methodische Vorgehen für sie im Vordergrund steht.

1. Weiterbildungsjahr

Intensivwoche 1
Intensivseminare 1-7
Werkstätten 1 und 2
Abschluss:
Zertifikat «Integrative Selbstentwicklung IBP»

2. Weiterbildungsjahr

Vertiefungsrichtung
Psychologische Beratung

Intensivseminare 9, 11, 13

Intensivwoche 2
Intensivseminare 8, 10, 12, 14

Vertiefungsrichtung
Coaching / Supervision

Intensivseminare 9, 11, 13

3. Weiterbildungsjahr

Intensivseminar 17
Werkstatt 4

Intensivwoche 3
Werkstatt 3
Intensivseminare 15,16,18,19

Intensivseminar 17
Werkstatt 4

Prüfung

Intensivwoche 4

Diplom



Modulübersicht

1. Weiterbildungsjahr

Intensivwoche 1 | 04.-08.09.2024

Thema: Sich der Zukunft öffnen, um sie zu gestalten

Intensivseminar 1 | 18.-20.10.2024

Thema: Wer bin ich? Mein wirkungsvollstes Instrument als Coach

Intensivseminar 2 | 22.-24.11.2024

Thema: Verständnis von Transformation

Intensivseminar 3 | 07.-09.02.2025

Thema: Leben und arbeiten im Spannungsfeld von Erschöpfung und Selbsterfüllung

Intensivseminar 4 | 07.-09.03.2025

Thema: Defensiver Kompensationsstil versus Selbstkontakt

Werkstatt 1 | April/Mai 2025

Vertiefung Kompensationsstile

Intensivseminar 5 | 09.-11.05.2025

Thema: Umgang mit förderlichen und destruktiven inneren Strukturen

Intensivseminar 6 | 27.-29.06.2025

Thema: Begleitung und Begegnung auf Augenhöhe

Intensivseminar 7 | 29.-31.08.2025

Thema: Evaluation 1. Lehrgangsjahr – Lernen und Entwicklung durch Eigen- und Fremdwahrnehmung

Werkstatt 2 | Sept. 2025

Einblick in die Vertiefungsrichtungen

2. Weiterbildungsjahr

Intensivwoche 2 | 15.-19.10.2025

Thema: Orientierung und Differenzierung zu unterschiedlichen Beratungsformaten. Coaching ist nicht gleich Coaching.

Intensivseminar 8 | 28.-30.11.2025

Thema: Einführung in die Gestaltarbeit und Umgang mit inneren Anteilen

Intensivseminar 9¹ | 16.-18.01.2026

Thema: Aktive Integration des Körpers in die Beratungstätigkeit unter Berücksichtigung von Körperstruktur und Atemmuster

Intensivseminar 9² | 26.-28.01.2026

Thema: Einführung in systemisch integratives Coaching / Supervision

Intensivseminar 10 | 27.-29.03.2026

Thema: Vertiefung der Gestaltarbeit in Verständnis und Anwendung

Intensivseminar 11¹ | 08.-10.05.2026

Thema: Coaching im organisationalen Kontext / Coaching von Führungspersonen

Intensivseminar 11² | 18.-20.05.2026

Thema: Prozessverständnis und Orientierung innerhalb einer Beratungssitzung sowie über einen längeren Beratungsverlauf

Intensivseminar 12 | 19.-21.06.2026

Thema: Bedeutung der eigenen Gesundheit (physisch, mental, emotional) als Grundlage für nachhaltiges und verantwortungsvolles Begleiten von Menschen

Intensivseminar 13¹ | 28.-30.08.2026

Thema: Psychopathologie und Trauma

Intensivseminar 13² | 18.-20.09.2026

Thema: Supervision und Coaching von Gruppen und Teams

Intensivseminar 14 | 09.-11.10.2026

Thema: Evaluation 2. Lehrgangsjahr – Einführung Beratungskonzept und Marketing

Intensivwoche 3 | 25.-29.11.2026

Thema: Der Beratungsverlauf – Verstrickungen und andere Phänomene verstehen und professionell handhaben

3. Weiterbildungsjahr

Werkstatt 3 | Dez. 2026

Je eine Werkstatt in der Vertiefungsrichtung Psychologische Beratung und Coaching / Supervision

Intensivseminar 15 | 15.-17.01.2027

Thema: Einführung in die systemische und lösungsorientierte Beratung

Intensivseminar 16 | 19.-21.03.2027

Thema: Umgang mit Konflikten

Intensivseminar 17¹ | 21.-23.05.2027

Thema: Paarthemen und Sexualität / Ethik in der Beratung

Intensivseminar 17² | 21.-23.05.2027

Thema: Professionalität und Ethik – Anwendung in der Praxis

Werkstatt 4^{1,2} | 11.06. resp. 18.06.2027

Je eine Werkstatt im Beratungsformat Psychologische / Psychosoziale Beratung und Coaching / Supervision: Beratungskonzept – Einstieg in die eigene Praxis

Intensivseminar 18 | 25.-27.06.2027

Praxisseminar mit Videoanalyse und Themenvertiefung

Intensivseminar 19 | 27.-29.08.2027

Thema: Spezifische Coachingthemen

Prüfung | 11.09 und 18.09.2027

Intensivwoche 4 | 29.09.-03.10.2027

Abschied und Abschluss in Coaching / Beratung / Supervision. Schlussevaluation



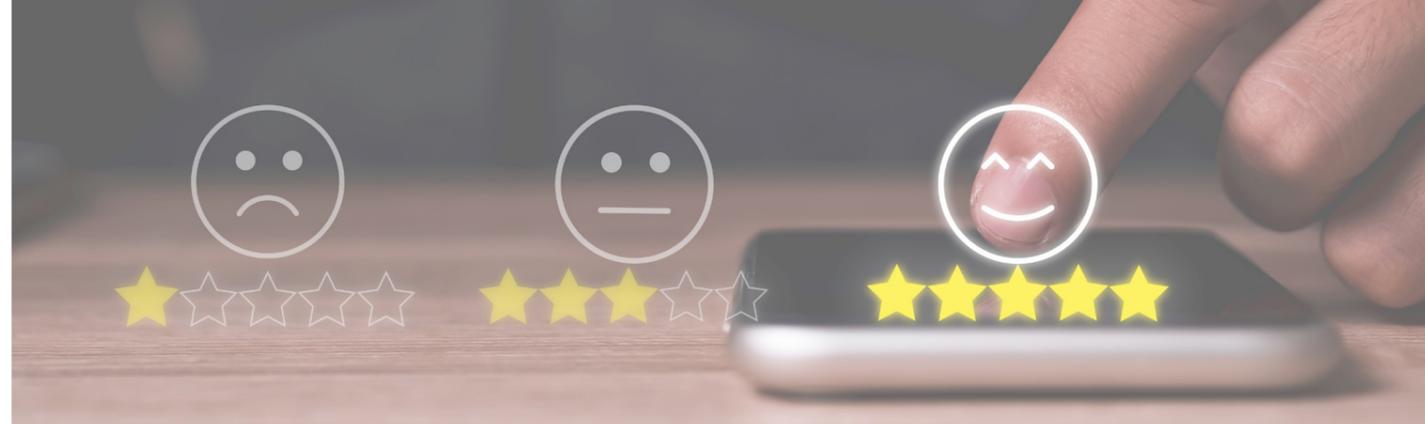
¹ Intensivseminare mit Schwerpunkt Psychologische Beratung

² Intensivseminare mit Schwerpunkt Coaching / Supervision



Die Intensivwochen und Intensivseminare finden im Seminarhaus Idyll in Gais (AR) sowie im Seminarhaus Chlotisberg in Gelfingen (LU) statt. Die halbtägigen Werkstätten werden online durchgeführt.





Kursleitende

Corinna Möck-Klimek
Ausbildungsleiterin Gruppe M,
Coach IBP,
Körperpsychotherapeutin IBP



Getrud Perler
Ausbildungsleiterin Gruppe N
Coach, Supervisorin bso, Beraterin im
psychosozialen Bereich mit eidg. Diplom



Katharina Bindschedler
Eidg. anerkannte
Psychotherapeutin,
Körperpsychotherapeutin IBP



Bettina Läubli
Beraterin IBP,
Feldenkrais-Pädagogin



Nicole Brodbeck
Coach IBP



Manou Maier
Coach IBP, Coach und Supervisorin
bso, Beraterin im psychosozialen Be-
reich mit eidg. Diplom



Notburga Fischer
Coach IBP,
Sexualtherapeutin



Ulrike Mbutcho
Coach IBP



Axel Klimek
Senior Coach (DBVC),
Organisationsentwickler



Silvio Sgier
Coach, Supervisor und
Organisationsberater bso



Thomas Klink
Dr. phil., Coach IBP, Coach, Supervisor
und Organisationsberater bso



Stimmen zum Lehrgang

«Die Besonderheit dieser Weiterbildung ist für mich der integrative Ansatz, welcher alle Ebenen des Seins verbindet: Kognition, Emotion und Körper. Zudem schätze ich den Bezug zu den Kontextfaktoren: Es steht weniger die Technik im Vordergrund, sondern viel eher die Beziehung zu den Klient:innen, eine humanistische Grundhaltung und das Erleben im Hier und Jetzt.»

Cosima Locher
Wissenschaftlerin und Coach



«Besonderheiten dieser Weiterbildung für mich: Das konsequente Verweben von Theorie, Selbsterfahrung und Üben (und in diesem Rahmen der induktive Ansatz), das sehr hohe Gewicht der eigenen Entwicklung und Selbsterfahrung und natürlich der wirklich gelebte, konsequente und äusserst vielseitige Einbezug der Körperebene.»

«Der grosse Anteil an Selbsterfahrung und die Gewichtung der eigenen Entwicklung macht diese Weiterbildung für mich einzigartig. Ich fühle mich nun nicht nur in der Theorie, sondern auch als Mensch und in der Praxis absolut bereit, die Rolle der integrativen Beraterin IBP einzunehmen. Der Unterricht ist sehr lebendig – Theorie, Praxis und Selbsterfahrung wechseln sich ab. Die Lehrenden sind erfahrene Menschen und ich schätze die Begegnung auf Augenhöhe mit ihnen sehr. Viel profitiert habe ich auch von meiner Klasse, mit der wir durch einige Entwicklungen gegangen sind.»



Magdalena Häfliger
Selbstständige Elternberaterin

«Was ich in der Ausbildung Integratives Coaching IBP erlebe und lerne, hat für mich als Mensch einen unschätzbaren Wert. Dank so vieler wertvoller Erkenntnisse und Erfahrungen, lebe ich bewusster und im Kontakt mit mir und meinem Umfeld. Es hat und wird mich weiterhin stark in meinem Menschsein prägen.»

Oliver De Boni
Managing Partner, Berater
und Coach



«Persönlicher Entwicklungsprozess und integrativer Ansatz mit konsequentem Körperbezug von A bis Z machen diese Ausbildung besonders. Die beste Ausbildung, die ich je absolvierte.»

Im Coaching geht es nicht darum, Ratschläge zu erteilen, sondern vielmehr darum, die Selbstreflexion und Eigenverantwortung des Coachees zu fördern.

Der Fokus liegt auf dem Hier und Jetzt sowie auf der Zukunftsgestaltung.

Durch die bewusste Auseinandersetzung mit eigenen Denkmustern, Überzeugungen und Verhaltensweisen eröffnet sich Raum für neue Perspektiven und Handlungsoptionen.

IBP Institut
Mühlestrasse 10
8400 Winterthur
info@ibp-institut.ch
Tel. +41 (0)52 212 34 30
www.ibp-institut.ch